

Bestleistungen purzeln in Serie

Mehrkämpfer von Frisch Auf überzeugen

Mit guten Leistungen warteten acht Leichtathletik-Mehrkämpfer von Frisch Auf Göppingen bei den Südbayerischen Meisterschaften auf.

Mit acht Athleten starteten die Mehrkämpfer von Frisch Auf Göppingen als Gäste bei den Südbayerischen Mehrkampfmeisterschaften in Markt Schwaben. Sowohl die einzige Siebenkämpferin in der Mannschaft, Jennifer Grünholz, als auch ihre sieben männlichen Teamkameraden nutzen die guten Bedingungen und zeigten gute Leistungen. Bei den Aktiven stellte das Leichtathletikteam eine Mannschaft und schob sich mit 13 935 Punkten im ersten Mehrkampf des Jahres auf Platz drei der Württembergischen Bestenliste.

Bester Punktesammler war Stefan Abele mit 5859 Punkten vor seinem Bruder Tobias (4311) und Klaus-Dieter Hutter (3765), welcher

Tag dicht auf den Fersen blieb, ließ der am technisch schwierigeren zweiten Tag (Hürden, Diskus und Stabhoch) einige Punkte liegen. Tobias holte sich über 100 Meter mit 12,28 Sekunden seine höchste Einzelpunktzahl (597).

Bei der männlichen A-Jugend gingen Dominik Abele (4461 Punkte) und Philipp Rau (3953) an den Start. Abele erzielte die meisten Punkte über 100 m (12,51) und 110m-Hürden (17,72), Rau im Hochsprung (1,68 m). In seinem ersten Zehnkampf erreichte Benjamin Köber (MJB) 4021 Punkte. Seine beste Disziplin war ebenfalls der Hürdenlauf, zusätzlich schaffte er weitere sechs persönliche Bestleistungen.

Die B-Jugendliche Jennifer Grünholz zeigte im Siebenkampf ihr Können und verbesserte sich im Vergleich zu ihren bisherigen Leistungen deutlich. Am Ende standen fünf Bestleistungen und 2396 Punkte zu Buche. Michael Fehrenbacher (MJB) absolvierte in seinem zweiten Wettkampf überhaupt einen Fünfkampf und holte 1066 Punkte.

Ergebnisse

Jennifer Grünholz (Jugend B): 2396 Punkte (18,90 sec – 7,42 m – 1,29 m – 15,07 sec – 3,51 m – 14,71 m – 2:56,86 min).

Michael Fehrenbacher (Jugend B Fünfkampf): 1066 Punkte (15,16 sec – 3,78 m – 7,64 m – 1,35 m – 72,01 sec).

Benjamin Köber (Jugend B Zehnkampf): 4021 Punkte (13,12 sec – 5,00 m – 9,41 m – 1,59 m – 61,17 sec – 18,45 sec – 29,09 m – 2,50 m – 28,76 m – 5:18,74 min).

Dominik Abele (Jugend A Zehnkampf): 4461 Punkte (12,51 sec – 5,63 m – 9,35 m – 1,68 m – 57,40 sec – 17,72 sec – 25,92 m – 2,50 m – 32,33 m – 5:28,34 min).

Philipp Rau 3953 Punkte (12,93 sec – 5,14 m – 8,75 m – 1,68 m – 59,69 sec – 19,12 sec – 18,54 m – 2,50 m – 32,64 m – 5:18,98 min).

■ Männer

Stefan Abele 5859 Punkte (12,23 sec – 6,03 m – 11,46 m – 1,86 m – 56,06 sec – 15,98 sec – 34,67 m – 3,50 m – 49,10 m – 5:10,52 min).

Tobias Abele 4311 Punkte (12,28 sec – 5,77 m – 9,25 m – 1,74 m – 58,65 sec – 19,38 sec – 21,27 m – 2,80 m – 37,54 m – 5:54,52 min).

Klaus-Dieter Hutter 3765 Punkte (12,93 sec – 5,58 m – 8,76 m – 1,53 m – 62,62 sec – 18,70 sec – 22,71 m – 2,80 m – 29,57 m – 6:02,72 min).



Klaus-Dieter Hutter startete bei den Aktiven.

der Seniorenklasse angehört. Um für die Mannschaft gewertet zu werden, musste er aber bei den Aktiven antreten. Die beste Leistung lieferte Hutter im Weitsprung: 5,58 Meter bedeuteten 498 Punkte.

Mit einem Zehnkampf auf durchweg hohem Niveau zeigte Stefan Abele, dass in der laufenden Saison weitere gute Leistungen zu erwarten sind. Die meisten Punkte sammelte er in seiner Spezialdisziplin 110 Meter Hürden (15,98), und im Hochsprung (1,86 m). Während ihm sein Bruder Tobias am ersten